

Überleitung der erbrachten Leistungspunkte

von

nach

Die Prüfungsordnung vom 7. Juni 2012 (NBl. MWAVT Schl.-H. 4/2012, S. 48) tritt mit Ablauf des 28. Februar 2018 außer Kraft.
Die Studienordnung vom 7. Juni 2012 (NBl. MWAVT Schl.-H. 4/2012, S. 48) tritt mit Ablauf des 28. Februar 2018 außer Kraft.

Diese Prüfungsordnung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Sie ist erstmals ab 1. März 2018 anzuwenden. Studierende, die am 28. Februar 2018 für ein Studium im Bachelorstudiengang „Landwirtschaft“ eingeschrieben sind, setzen ihr Studium ab dem 1. März 2018 nach den Regeln dieser Prüfungsordnung fort.

Erläuterung zur Überleitung von bis zum 28.02.2018 erbrachten Leistungen

Grundsätzlich gilt für diesen Studiengang die Modulbezogene Anwendung der 1. Überleitungsregelung oder 2. Überleitungsregelung. Welche Überleitungsregelung Anwendung findet, entscheidet der Prüfungsausschuss.

Modul	Modulname	Leistungs- punkte (CP) ²⁾	Semester/ Studien- halbjahr
B 01	Anatomie und Physiologie landwirtschaftlicher Nutztiere	5	1
B 02	Chemie	5	1
B 03	Landtechnik und Baukunde	5	1
B 04	Botanik und Ökologie	5	1
B 05	Volkswirtschaftslehre	5	1
B 06	Angewandte Mathematik und Physik	5	1
B 07	Landwirtschaftliches Rechnungswesen und Bilanzanalyse	5	2
B 08	Bodenkunde und Ressourcenschutz	5	2
B 09	Statistik und Versuchsplanung	5	2
B 10	Kommunikation und Soziologie	5	2
B 11	Agrarrecht und Steuern	5	2
B 12	Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens, Seminar I	5	2
B 13	Agrar- und Umweltpolitik	5	3
B 14	Grundlagen der landwirtschaftlichen Betriebslehre	5	3
B 15	Grundlagen der Phytomedizin	5	3
B 16	Nutztierhaltung	5	3
B 17	Pflanzenernährung	5	3
B 18	Tierzucht	5	3
B 19	Pflanzenbau	5	4
B 20	Tierernährung	5	4
B 21	Unternehmensführung	5	4
B 22	Marktlehre	5	4
B 23	Grünlandwirtschaft und Feldfutterbau	5	4
B 24	Seminar II	5	4

Modul- nummer/ Kürzel	Modul ⁵⁾	Leistungs- punkte (LP)	Semester/ Studien- halbjahr
Pflichtmodule des Studiengangs ¹⁾			
B 01	Grundlagen der Nutztierhaltung	5	1
B 02	Chemie und Physik	5	1
B 03	Landtechnik und Baukunde	5	1
B 04	Botanik und Ökologie	5	1
B 05	Volkswirtschaftslehre	5	1
B 06	Mathematik und Agrarinformatik	5	1
B 07	Landwirtschaftliches Rechnungswesen und Bilanzanalyse	5	2
B 08	Bodenkunde und Ressourcenschutz	5	2
B 09	Statistik und Versuchsplanung	5	2
B 10	Kommunikation und Soziologie	5	2
B 11	Agrarrecht und Steuern	5	2
B 12	Grundlagen wissenschaftliches Arbeiten, Seminar I	5	2
B 13	Agrar- und Umweltpolitik	5	3
B 14	Grundlagen der landwirtschaftlichen Betriebslehre	5	3
B 15	Grundlagen der Phytomedizin	5	3
B 16	Nutztierhaltung	5	3
B 17	Pflanzenernährung	5	3
B 18	Tierzucht und Produktqualität	5	3
B 19	Pflanzenbau	5	4
B 20	Tierernährung	5	4
B 21	Unternehmensführung	5	4
B 22	Marktlehre	5	4
B 23	Grünlandwirtschaft und Feldfutterbau	5	4
B 24	Seminar II	5	4

Änderung des Modulnamens

Anwendung 2. Überleitungsregelung

Anwendung der 2. Überleitungsregelung

Änderung des Modulnamens

Überleitung der erbrachten Leistungspunkte

von

nach

Die Prüfungsordnung vom 7. Juni 2012 (NBl. MWAVT Schl.-H. 4/2012, S. 48) tritt mit Ablauf des 28. Februar 2018 außer Kraft.
Die Studienordnung vom 7. Juni 2012 (NBl. MWAVT Schl.-H. 4/2012, S. 48) tritt mit Ablauf des 28. Februar 2018 außer Kraft.

Diese Prüfungsordnung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. Sie ist erstmals ab 1. März 2018 anzuwenden. Studierende, die am 28. Februar 2018 für ein Studium im Bachelorstudiengang „Landwirtschaft“ eingeschrieben sind, setzen ihr Studium ab dem 1. März 2018 nach den Regeln dieser Prüfungsordnung fort.

Erläuterung zur Überleitung von bis zum 28.02.2018 erbrachten Leistungen

Grundsätzlich gilt für diesen Studiengang die Modulbezogene Anwendung der 1. Überleitungsregelung oder 2. Überleitungsregelung. Welche Überleitungsregelung Anwendung findet, entscheidet der Prüfungsausschuss.

Modul	Modulname	Leistungs- punkte (CP) ²⁾	Semester/ Studien- halbjahr
B 25	Praxissemester	30	5
B 26	Praxisseminar	3	6
B 27	Seminar III	5	6
Summe			
210			

Modul- nummer/ Kürzel	Modul ⁵⁾	Leistungs- punkte (LP)	Semester/ Studien- halbjahr
B 26	Praxisseminar	5	6
B 27	Seminar III	5	6
Summe		130	
Wahlmodule ^{2), 3)}			
B 28	Wahlmodule gemäß Modulkatalog	27,5	6 bis 7
B 29	Wahlmodule ⁴⁾	10	1 bis 7
B 25	Berufspraktisches Studiensemester	27,5	5
B 30	Thesis	12	7
B 31	Kolloquium	3	7
Summe		210	

B25 + B26 ergaben nach alter PO 33 LP, nach neuer PO 32,5 LP. Anwendung 2. Überleitungsregelung

B28 + B29 ergeben nach alter PO 36 LP, nach neuer PO 37,5 LP. Anwendung der 2. Überleitungsregelung

siehe bei B25 (alt)

B30 + B31: Die Kurzfassung wird Bestandteil der Thesis. Anwendung der 2. Überleitungsregelung

- Die Prüfungsleistungen werden gemäß § 6 Abs. 3 Prüfungsordnung jeweils zum Vorlesungsbeginn festgelegt. Prüfungsleistungen in Modulen, die im Rahmen der Kooperation mit der CAU angeboten und dort besucht werden müssen, werden von der CAU festgelegt.
- Leistungspunkte (CP) nach ECTS (European Credit Transfer and Accumulation System)

- Module müssen von allen Studierenden des Studiengangs gehört werden.
- Prüfungsleistungen und Prüfungsbestimmungen in Modulen, die im Rahmen der Kooperation mit der Christian-Albrechts-Universität (CAU) angeboten werden und dort zu besuchen sind, werden von der CAU festgelegt.
- Wahlmodule gemäß semesterweiser Bekanntgabe durch die Dekanin oder den Dekan.
- "Interdisziplinäre Lehre", obligatorisch, Anrechnung ab 5 LP gemäß § 4 Abs. 2 PVO.
- Die Prüfungsart für jedes Modul wird verbindlich im Modulhandbuch des Studiengangs festgelegt.